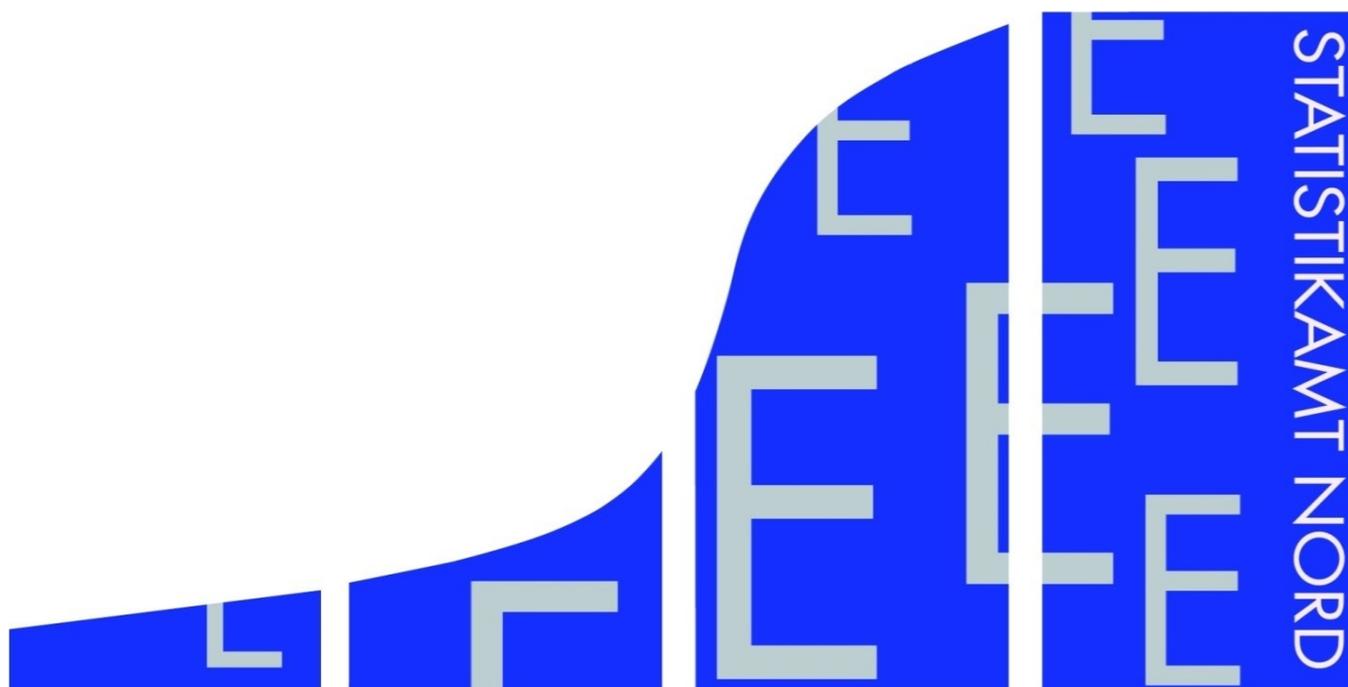


STATISTISCHE BERICHTE

Kennziffer: E II 1/E III 1 - m 3/22 SH

Das Baugewerbe in Schleswig-Holstein März 2022

Herausgegeben am: 7. Juli 2022



Impressum

Statistische Berichte

Herausgeber:

Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein

– Anstalt des öffentlichen Rechts –

Steckelhörn 12
20457 Hamburg

Auskunft zu dieser Veröffentlichung:

Verena Hein

Telefon: 0431 6895-9143

E-Mail: bau@statistik-nord.de

Auskunftsdienst:

E-Mail: info@statistik-nord.de

Auskünfte: 040 42831-1766

Internet: www.statistik-nord.de

© Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein, Hamburg 2022
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Sofern in den Produkten auf das Vorhandensein von Copyrightrechten Dritter hingewiesen wird, sind die in deren Produkten ausgewiesenen Copyrightbestimmungen zu wahren. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Zeichenerklärung:

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
–	nichts vorhanden (genau Null)
...	Angabe fällt später an
·	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
p	vorläufiges Ergebnis
r	berichtigtes Ergebnis
s	geschätztes Ergebnis
a. n. g.	anderweitig nicht genannt
u. dgl.	und dergleichen
()	Zahlenwert mit eingeschränkter Aussagefähigkeit
/	Zahlenwert nicht sicher genug

Abweichungen in den Summen sind auf Runden der Zahlen zurückzuführen.

Inhaltsverzeichnis

Seite

Hinweise	4
Tabellenteil	
1. Bauhauptgewerbe	5
1.1 Betriebe, Beschäftigung, Entgelte, Umsatz und Auftragseingang im Bauhauptgewerbe in Schleswig-Holstein 2018 bis 2022	5
1.2 Betriebe, Beschäftigung, Entgelte, Umsatz und Auftragseingang im Bauhauptgewerbe in Schleswig-Holstein im März 2022 nach Wirtschaftszweigen	6
1.3 Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und Auftragseingang im Bauhauptgewerbe in Schleswig-Holstein im März 2022 nach Bauarten und Auftraggebern	7
1.4 Betriebe, Beschäftigung, Entgelte, Umsatz und Auftragseingang im Bauhauptgewerbe in Schleswig-Holstein im März 2022 nach Kreisen	8
1.5 Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe in Schleswig-Holstein vom 1. Quartal 2020 bis 1. Quartal 2022 nach Bauarten und Auftraggebern	9
1.6 Messzahlen und Veränderungsraten für Beschäftigte und Umsatz im Bauhauptgewerbe in Schleswig-Holstein 2020 bis 2022	10
2. Ausbaugewerbe	11
2.1 Betriebe, Beschäftigung, Entgelte und Umsatz im Ausbaugewerbe in Schleswig-Holstein 2018 bis 2022	11
2.2 Betriebe, Beschäftigung, Entgelte und Umsatz im Ausbaugewerbe in Schleswig-Holstein im 1. Quartal 2022 nach Wirtschaftszweigen	12
2.3 Betriebe, Beschäftigung, Entgelte und Umsatz im Ausbaugewerbe in Schleswig-Holstein im 1. Quartal 2022 nach Kreisen	13
2.4 Messzahlen und Veränderungsraten für Beschäftigte und Umsatz im Ausbaugewerbe in Schleswig-Holstein 2018 bis 1. Quartal 2022	14
Grafiken	
1. Baugewerblicher Umsatz und Auftragseingänge im Bauhauptgewerbe in Schleswig-Holstein 2020 bis 2022	6
2. Veränderungsrate der Messzahlen für Beschäftigte und Umsatz gegenüber dem Vorjahreswert im Bauhauptgewerbe in Schleswig-Holstein 2018 bis 2022	9
3. Ausbaugewerblicher Umsatz im Ausbaugewerbe in Schleswig-Holstein 2018 bis 2022	11
4. Veränderungsrate der Messzahlen für Beschäftigte und Umsatz gegenüber dem Vorjahreswert im Ausbaugewerbe in Schleswig-Holstein 2018 bis 2022	14

Hinweise

Rechtsgrundlagen: Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. März 2002 (BGBl. I S. 1181) zuletzt geändert durch Artikel 7 des Gesetzes vom 22. Februar 2021 (BGBl. I S. 266), in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Oktober 2016 (BGBl. I S. 2394), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 14. Juni 2021 (BGBl. I S. 1751).

Erhebungsbereich: Die Abgrenzung und Gliederung des Baugewerbes erfolgt aktuell nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ2008). Die Erhebungen werden getrennt durchgeführt für Unternehmen in den Bereichen "Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau" (Bauhauptgewerbe) sowie für Unternehmen in den Bereichen "Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe" (Ausbaugewerbe).

Erhebungseinheit: Zum Monatsbericht im Bauhauptgewerbe melden alle Betriebe des Bauhauptgewerbes von Rechtlichen Einheiten mit 20 und mehr tätigen Personen (ggf. inklusive ihrer Anteile an Arbeitsgemeinschaften), soweit sich ihre Tätigkeit auf inländische Baustellen bezieht. Die vierteljährliche Erhebung im Ausbaugewerbe erfasst alle Betriebe des Ausbaugewerbes von Rechtlichen Einheiten mit ebenfalls 20 und mehr Personen (von Berichtsjahr 2018 bis einschließlich 2020 mit 23 und mehr) und mehr tätigen Personen. Aufgrund der Absenkung der Berichtskreisuntergrenze sind die Ergebnisse ab 2021 nur eingeschränkt mit den Vorjahreswerten vergleichbar. Maßgebend dafür ist jeweils die Beschäftigtenzahl Ende Juni des vorausgegangenen Berichtsjahres. Erfasst und nachgewiesen werden örtliche Einheiten (in der Regel nicht Baustellen) mit wirtschaftlichem Schwerpunkt im Baugewerbe.

Ergänzende Ergebnisse aus dem Mixmodell: Das Baugewerbe ist geprägt durch eine Vielzahl von kleinen Betrieben, die in der Summe eine wichtige Rolle für die Darstellung der konjunkturellen Entwicklung spielen. Deshalb werden die Daten der Monatserhebung im Bauhauptgewerbe sowie der Vierteljahreserhebung im Ausbaugewerbe, die lediglich Betriebe von Rechtlichen Einheiten mit 20 und mehr tätigen Personen erfassen, zusätzlich auch um Verwaltungsdaten für die Betriebe von Rechtlichen Einheiten mit weniger als 20 tätigen Personen ergänzt. Die Verwaltungsdaten umfassen Umsatzdaten der Finanzverwaltung und Beschäftigtendaten der Bundesagentur für Arbeit. Das Ergebnis für dieses so genannte Mixmodell entspricht praktisch einer Totalzählung. Das Mixmodell zielt darauf ab, die Darstellung der konjunkturellen Entwicklung im Bauhaupt- und im Ausbaugewerbe zu vervollständigen und damit die Aussagefähigkeit, der Ergebnisse aus den Primärerhebungen zu verbessern. Aufgrund methodischer Besonderheiten ist mit dem Mixmodell nur die Darstellung von Messziffern und Veränderungsraten, nicht jedoch von absoluten Größen möglich.

Tätige Personen: Tätige Inhaber/-innen und tätige Mitinhaber/-innen, unbezahlt mithelfende Familienangehörige und alle in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zur Rechtlichen Einheit stehende Personen. Nachgewiesen wird der Stand am Monats- bzw. Quartalsende, bei größeren Zeiträumen der jeweilige Durchschnitt für die betreffenden Monate bzw. Quartale.

Entgelte: Summe der lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) ohne Arbeitgeberanteile zur Kranken-, Pflege-, Renten- und Arbeitslosenversicherung, ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbau-Umlage und ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung sowie ohne gezahltes Vorruhestandsgeld.

Geleistete Arbeitsstunden: Alle auf Baustellen, Bauhöfen und in Werkstätten im Bundesgebiet tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden, gleichgültig ob sie von Lohn- oder Gehaltsempfängern oder von Auszubildenden erbracht wurden. Nicht einbezogen sind die für Bürotätigkeit geleisteten Arbeitsstunden.

Umsatz (ohne Umsatzsteuer): Die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren (steuerpflichtigen und steuerfreien) Beträge für die im Bundesgebiet getätigten Leistungen, einschließlich Umsatz aus Nachunternehmertätigkeit und der Vergabe von Teilleistungen an Nachunternehmer. Hierzu zählen auch Anzahlungen für Teilleistungen oder Vorauszahlungen vor Ausführung der entsprechenden Lieferungen oder Leistungen, die gem. § 13 UStG zu versteuern sind. Neben dem baugewerblichen Umsatz enthält der Gesamtumsatz sonstige Umsätze (vorwiegend aus Handelsware, aus sonstigen eigenen Erzeugnissen (Baustoffen, Betonwaren u. Ä.), Umsätze aus Lohnarbeiten für Dritte, Dienstleistungen, Vermietung und Verpachtung).

Auftragseingang: Als Auftragseingang gilt die Summe aller im Berichtszeitraum eingegangenen und vom Betrieb fest akzeptierten Bauaufträge im Inland (ohne Umsatzsteuer). Anzugeben sind nur Auftragseingänge, die vom Betrieb selbst ausgeführt werden ohne die an Nachunternehmer zu vergebenden Teile von Bauaufträgen.

Auftragsbestand: Zum Auftragsbestand rechnet der Wert (ohne Umsatzsteuer) aller fest angenommenen, aber noch nicht ausgeführten Bauaufträge bzw. Auftragsteile im Inland am Ende des Berichtsvierteljahres, ohne an Nachunternehmer vergebene Aufträge. Bei der Ermittlung des Auftragsbestandes ist vom Wert bereits im Bau befindlicher Projekte der Teil abzusetzen, der produktionstechnisch schon fertiggestellt ist.

Wirtschaftsbau: Unter Wirtschaftsbau werden Hoch- und Tiefbaumaßnahmen im Nichtwohnungsbau, die nicht der öffentlichen Hand zuzurechnen sind, zusammengefasst (frühere Bezeichnung: Gewerblicher und industrieller Bau).

1.1 Betriebe, Beschäftigung, Entgelte, Umsatz und Auftragseingang im Bauhauptgewerbe¹ in Schleswig-Holstein 2018 bis 2022

(Betriebe von Rechtlichen Einheiten mit 20 und mehr tätigen Personen)

Jahr ---- Monat	Betriebe ²	Tätige Personen im Bauhaupt- gewerbe ²	Geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	Bau- gewerbl. Umsatz ³	Auftrags- eingang ³	
	Anzahl		1 000 Std	1 000 Euro			
2018	308	13 934	16 495	520 928	2 362 306	1 955 848	
2019	360	15 875	18 913	606 021	2 816 911	2 188 594	
2020	394	17 146	20 470	666 556	3 066 775	2 428 599	
2021	391	17 499	20 573	695 736	2 994 593	2 660 551	
2020	Januar	399	16 996	1 392	49 585	136 135	190 647
	Februar	396	16 971	1 452	45 831	188 682	183 141
	März	395	17 035	1 686	49 541	224 009	169 770
	April	395	17 131	1 813	55 988	230 172	196 980
	Mai	395	17 066	1 688	54 106	248 411	212 956
	Juni	395	17 097	1 861	56 766	262 078	227 853
	Juli	395	17 178	1 808	59 120	257 360	207 209
	August	395	17 408	1 761	56 142	257 932	202 976
	September	391	17 327	1 941	57 385	285 866	191 464
	Oktober	391	17 309	1 850	57 302	300 165	227 245
	November	390	17 210	1 872	68 923	313 923	202 061
	Dezember	390	17 024	1 345	55 867	362 041	216 297
2021	Januar	395	17 355	1 207	48 119	117 422	141 021
	Februar	395	17 281	1 127	42 767	129 163	254 417
	März	393	17 342	1 947	55 921	207 281	218 451
	April	393	17 480	1 864	60 560	247 094	295 078
	Mai	391	17 414	1 695	57 052	234 515	211 696
	Juni	391	17 484	1 993	59 557	285 733	231 455
	Juli	390	17 440	1 752	60 413	275 481	242 933
	August	389	17 657	1 891	60 028	272 788	214 637
	September	389	17 725	1 949	59 197	282 850	247 828
	Oktober	389	17 665	1 807	57 220	279 173	196 069
	November	389	17 646	1 969	75 205	312 511	201 016
	Dezember	389	17 499	1 371	59 700	350 582	205 950
2022	Januar	399	17 654	1 431	54 274	175 457	232 178
	Februar	397	17 582	1 500	51 048	184 578	236 007
	März	397	17 579	1 932	58 826	273 733	288 451

¹ Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau

² Jahreswerte = Monatsdurchschnitt

³ ohne Umsatzsteuer

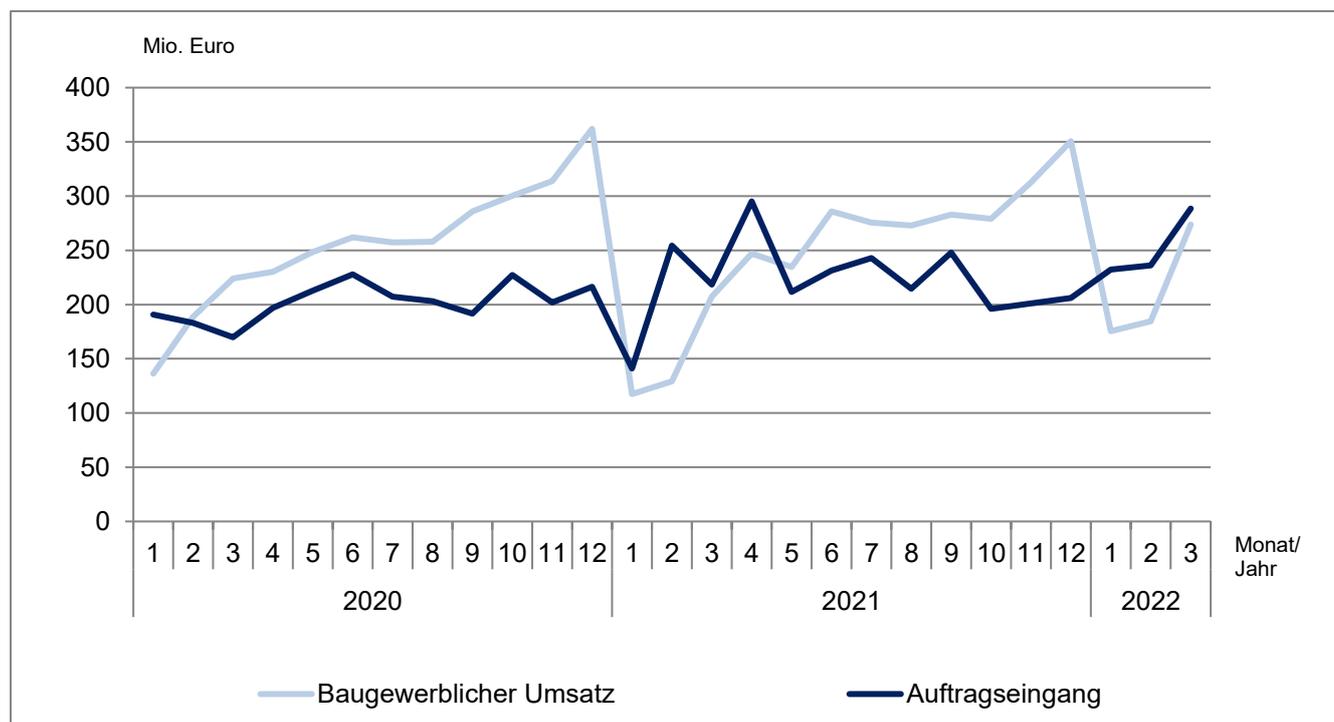
1.2 Betriebe, Beschäftigung, Entgelte, Umsatz und Auftragseingang im Bauhauptgewerbe¹ in Schleswig-Holstein im März 2022 nach Wirtschaftszweigen (Betriebe von Rechtlichen Einheiten mit 20 und mehr tätigen Personen)

WZ-Nr.	Wirtschaftszweig	Betriebe	Tätige Personen im Bauhauptgewerbe	Geleistete Arbeitsstunden	Entgelte	Baugewerbl. Umsatz ²	Auftragseingang ²
		Anzahl		1 000 Std	1 000 Euro		
41.2	Bau von Gebäuden	130	5 339	512	17 880	109 344	94 772
42.1	Bau von Straßen und Bahnverkehrsstrecken	37	2 724	320	9 563	35 085	66 137
42.11	Bau von Straßen	31	2 365	280	8 200	31 659	59 307
43.9	Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten	145	5 836	646	19 307	78 777	86 670
43.91	Dachdeckerei und Zimmerei	69	2 360	275	7 408	32 745	34 934
43.99	Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten a. n. g.	76	3 476	371	11 900	46 032	51 736
Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau zusammen		397	17 579	1 932	58 826	273 733	288 451

¹ Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau

² ohne Umsatzsteuer

Baugewerblicher Umsatz und Auftragseingang im Bauhauptgewerbe in Schleswig-Holstein 2020 bis 2022 (Betriebe von Rechtlichen Einheiten mit 20 und mehr tätigen Personen)



**1.3 Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und Auftragseingang im Bauhauptgewerbe¹
in Schleswig-Holstein im März 2022 nach Bauarten und Auftraggebern**
(Betriebe von Rechtlichen Einheiten mit 20 und mehr tätigen Personen)

Merkmal	März 2022	zum Vergleich				Januar - März ²		
		März 2021	Februar 2022	Veränderung zum ... in %		2022	2021	Veränderung in %
				März 2021	Februar 2022			
Betriebe	397	393	397	1,0	-	398	394	0,8
Tätige Personen im Bauhauptgewerbe	17 579	17 342	17 582	1,4	- 0,0	17 605	17 326	1,6
Entgelte (1 000 Euro)	58 826	55 921	51 048	5,2	15,2	164 148	146 806	11,8
Geleistete Arbeitsstunden (1 000 Std)	1 932	1 947	1 500	- 0,7	28,8	4 863	4 281	13,6
Hochbau insgesamt	1 010	1 034	831	- 2,3	21,6	2 636	2 390	10,3
Tiefbau insgesamt	922	913	669	1,1	37,8	2 227	1 890	17,8
Wohnungsbau	697	686	565	1,6	23,4	1 809	1 581	14,4
Wirtschaftsbau	567	585	443	- 3,1	28,0	1 468	1 325	10,8
Hochbau	229	250	198	- 8,2	15,6	612	595	2,9
Tiefbau	338	335	244	0,7	38,2	856	730	17,3
öffentlicher und Straßenbau	669	676	492	- 1,1	35,8	1 587	1 375	15,4
Hochbau	84	99	68	- 15,2	24,1	216	215	0,5
Straßenbau	245	234	165	4,7	48,3	556	457	21,8
sonstiger Tiefbau	340	343	259	- 1,1	30,8	814	704	15,7
Baugewerblicher Umsatz³ (1 000 Euro)	273 733	207 281	184 578	32,1	48,3	633 768	453 865	39,6
Hochbau insgesamt	165 368	128 936	117 001	28,3	41,3	397 344	280 945	41,4
Tiefbau insgesamt	108 364	78 345	67 577	38,3	60,4	236 424	172 920	36,7
Wohnungsbau	115 169	86 835	79 523	32,6	44,8	280 751	186 559	50,5
Wirtschaftsbau	77 929	57 311	55 044	36,0	41,6	180 590	136 184	32,6
Hochbau	33 563	28 724	28 489	16,8	17,8	83 587	68 100	22,7
Tiefbau	44 366	28 588	26 555	55,2	67,1	97 003	68 084	42,5
öffentlicher und Straßenbau	80 635	63 135	50 011	27,7	61,2	172 427	131 122	31,5
Hochbau	16 636	13 378	8 989	24,4	85,1	33 006	26 286	25,6
Straßenbau	28 524	21 738	14 979	31,2	90,4	53 904	38 775	39,0
sonstiger Tiefbau	35 475	28 019	26 043	26,6	36,2	85 517	66 061	29,5
Auftragseingang³ (1 000 Euro)	288 451	218 451	236 007	32,0	22,2	756 636	613 889	23,3
Hochbau insgesamt	149 367	135 068	135 629	10,6	10,1	438 045	383 835	14,1
Tiefbau insgesamt	139 084	83 383	100 377	66,8	38,6	318 591	230 054	38,5
Wohnungsbau	89 503	81 125	72 021	10,3	24,3	255 364	248 688	2,7
Wirtschaftsbau	92 028	80 772	86 232	13,9	6,7	253 754	200 623	26,5
Hochbau	48 283	44 708	50 908	8,0	- 5,2	149 141	110 774	34,6
Tiefbau	43 745	36 064	35 324	21,3	23,8	104 613	89 849	16,4
öffentlicher und Straßenbau	106 920	56 554	77 754	89,1	37,5	247 518	164 578	50,4
Hochbau	11 580	9 235	12 701	25,4	- 8,8	33 539	24 372	37,6
Straßenbau	49 669	14 862	17 715	234,2	180,4	91 561	46 454	97,1
sonstiger Tiefbau	45 670	32 457	47 338	40,7	- 3,5	122 417	93 751	30,6

¹ Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau

² bei Betrieben und tät. Personen = Durchschnitt der Monate

³ ohne Umsatzsteuer

1.4 Betriebe, Beschäftigung, Entgelte, Umsatz und Auftragseingang im Bauhauptgewerbe¹ in Schleswig-Holstein März 2022 nach Kreisen

(Betriebe von Rechtlichen Einheiten mit 20 und mehr tätigen Personen)

KREISFREIE STADT ----- Kreis	Betriebe	Tätige Personen im Bauhaupt- gewerbe	Geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	Bau- gewerbl. Umsatz ²	Auftrags- eingang ²
	Anzahl		1 000 Std	1 000 Euro		
FLENSBURG	8	267	24	823	2 825	3 255
KIEL	17	746	68	2 481	15 885	12 073
LÜBECK	26	1 294	123	4 297	18 590	22 140
NEUMÜNSTER	19	1 023	87	3 195	8 065	12 361
Dithmarschen	32	1 324	151	4 120	18 303	15 883
Herzogtum Lauenburg	26	827	100	2 523	13 774	19 129
Nordfriesland	43	1 624	194	5 385	26 163	27 892
Ostholstein	19	709	75	2 457	12 916	12 945
Pinneberg	22	1 089	122	3 999	18 071	14 023
Plön	13	609	64	2 161	14 627	8 736
Rendsburg-Eckernförde	48	2 500	297	8 299	41 923	39 275
Schleswig-Flensburg	46	2 238	267	7 380	29 992	37 664
Segeberg	30	1 391	155	4 820	19 207	25 273
Steinburg	18	819	84	2 963	16 117	27 202
Stormarn	30	1 119	121	3 924	17 276	10 600
Schleswig-Holstein	397	17 579	1 932	58 826	273 733	288 451

¹ Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau

² ohne Umsatzsteuer

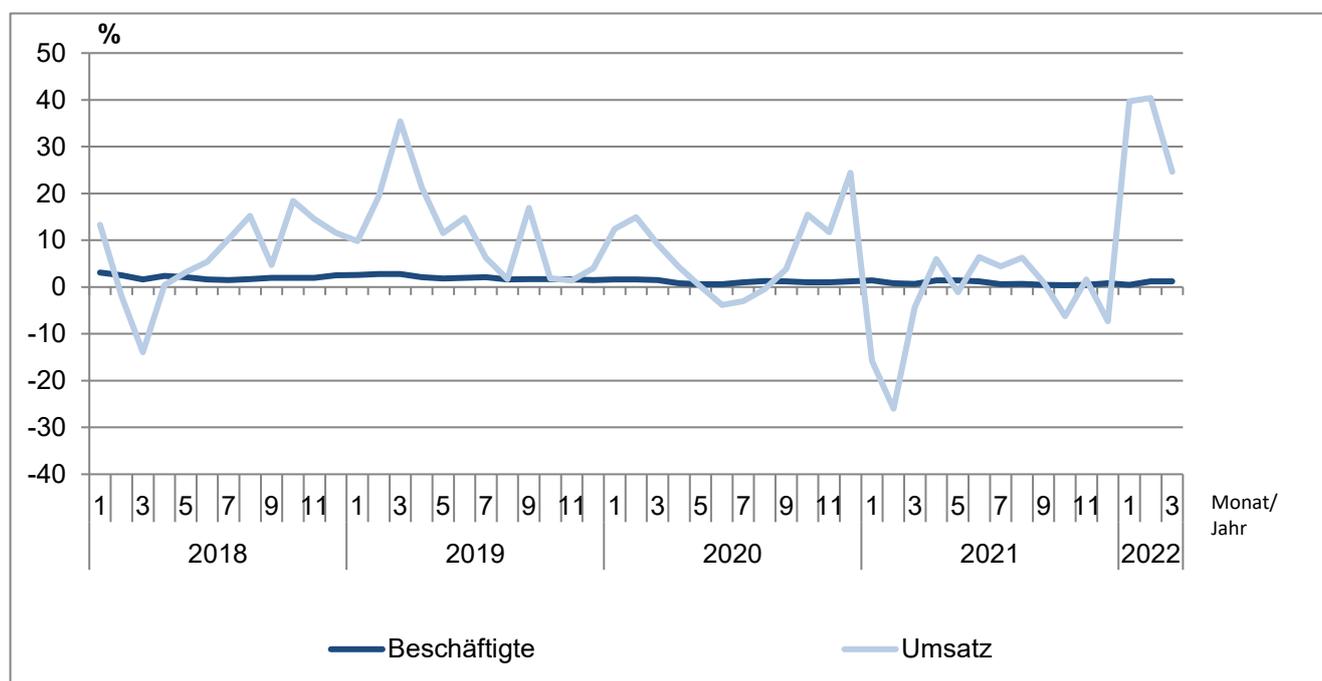
**1.5 Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe¹ in Schleswig-Holstein
vom 1. Quartal 2020 bis 1. Quartal 2022 nach Bauarten und Auftraggebern**
(Betriebe von Rechtlichen Einheiten mit 20 und mehr tätigen Personen)

Jahr ----- Stichtag	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau zusammen	Wohnungs- bau	Wirtschaftsbau			Öffentlicher und Verkehrsbau				
			Zusammen	Hochbau	Tiefbau	Zusammen	Hochbau	Straßenbau	sonstiger Tiefbau	
1 000 Euro ²										
2020 31. März	1 252 967	430 482	433 614	258 449	175 165	388 871	61 633	133 612	193 625	
30. Juni	1 324 303	446 096	441 686	254 847	186 840	436 521	64 704	155 996	215 821	
30. September	1 266 117	443 033	431 283	260 087	171 196	391 801	70 809	134 927	186 065	
31. Dezember	1 233 460	475 701	387 713	220 139	167 575	370 045	65 213	103 842	200 990	
2021 31. März	1 403 731	534 342	428 828	234 410	194 418	440 560	68 181	121 317	251 062	
30. Juni	1 466 851	570 820	454 174	231 358	222 817	441 856	79 620	182 063	180 173	
30. September	1 564 275	598 392	467 763	250 522	217 240	498 121	68 552	161 663	267 905	
31. Dezember	1 517 137	614 090	442 228	238 459	203 768	460 819	66 881	161 962	231 976	
2022 31. März	1 775 308	669 837	563 860	312 285	251 575	541 611	74 482	186 250	280 879	
Veränderung gegenüber Vorjahresstichtag in %										
2022 31. März	26,5	25,4	31,5	33,2	29,4	22,9	9,2	53,5	11,9	

¹ Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau

² ohne Umsatzsteuer

**Veränderungsrate der Messzahlen für Beschäftigte und Umsatz gegenüber dem Vorjahreswert
im Bauhauptgewerbe in Schleswig-Holstein 2018 - 2022**
(alle Betriebe - Ergebnisse Mixmodell)



1.6 Messzahlen und Veränderungsraten für Beschäftigte und Umsatz im Bauhauptgewerbe¹ in Schleswig-Holstein 2020 bis 2022

(Ergebnisse für alle Betriebe aus dem Mixmodell mit Verwaltungsdatenauswertung)

Jahr ----- Monat	Beschäftigte			Umsatz			
	Messzahl ²	Veränderung zum		Messzahl ²	Veränderung zum		
		Vormonat	Vorjahr		Vormonat	Vorjahr	
		%	%		%	%	
2020	Januar	108,7	- 0,9	1,6	75,9	- 51,8	12,4
	Februar	108,9	0,2	1,6	99,6	31,2	14,9
	März	109,7	0,7	1,5	125,3	25,8	9,1
	April	109,8	0,1	0,8	126,6	1,0	4,3
	Mai	109,9	0,1	0,6	132,0	4,3	0,1
	Juni	110,4	0,5	0,6	145,0	9,8	- 3,8
	Juli	110,9	0,5	1,0	140,4	- 3,2	- 3,0
	August	112,4	1,4	1,3	140,2	- 0,2	- 0,4
	September	113,2	0,7	1,2	154,2	10,0	3,8
	Oktober	112,9	- 0,2	1,0	159,8	3,6	15,5
	November	112,5	- 0,4	1,0	164,4	2,9	11,7
	Dezember	110,9	- 1,5	1,2	196,1	19,3	24,4
2021	Januar	110,2	- 0,6	1,4	63,9	- 67,4	- 15,8
	Februar	109,8	- 0,4	0,8	73,7	15,3	- 26,0
	März	110,5	0,6	0,7	119,9	62,7	- 4,3
	April	111,3	0,7	1,4	134,2	11,9	6,0
	Mai	111,4	0,1	1,4	130,6	- 2,6	- 1,1
	Juni	111,7	0,3	1,2	154,3	18,1	6,4
	Juli	111,6	- 0,1	0,6	146,6	- 5,0	4,4
	August	113,2	1,4	0,7	149,1	1,7	6,3
	September	113,8	0,5	0,5	155,7	4,4	1,0
	Oktober	113,3	- 0,5	0,4	149,9	- 3,7	- 6,2
	November	113,1 p	- 0,2 p	0,5 p	167,1 p	11,5 p	1,6 p
	Dezember	111,8 p	- 1,2 p	0,8 p	181,8 p	8,8 p	- 7,3 p
2022	Januar	110,8 p	- 0,9 p	0,5 p	89,3 p	- 50,9 p	39,7 p
	Februar	111,1 p	0,3 p	1,2 p	103,5 p	15,9 p	40,4 p
	März	111,8 p	0,7 p	1,2 p	149,4 p	44,3 p	24,6 p

¹ Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau

² Basis 2015=100

2.1 Betriebe, Beschäftigung, Entgelte und Umsatz im Ausbaugewerbe¹ in Schleswig-Holstein 2018 bis 2022

(Betriebe von Rechtlichen Einheiten mit 20² und mehr tätigen Personen)

Jahr ----- Quartal	Betriebe ³	Tätige Personen im Ausbau- gewerbe ³	Geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	Ausbau- gewerbl. Umsatz ⁴
	Anzahl		1 000 Std	1 000 Euro	
2018	275	11 007	13 941	351 209	1 276 700
2019	271	11 134	14 082	369 798	1 338 766
2020	278	11 293	14 365	380 453	1 410 859
2021	366	13 667	17 144	472 525	1 697 465
2020					
1. Quartal	278	11 282	3 603	91 080	291 272
2. Quartal	278	11 153	3 520	94 395	345 494
3. Quartal	277	11 411	3 645	93 883	332 629
4. Quartal	277	11 324	3 596	101 095	441 463
2021					
1. Quartal	367	13 496	4 243	109 182	329 380
2. Quartal	367	13 611	4 308	119 544	407 165
3. Quartal	364	13 858	4 328	116 783	428 783
4. Quartal	364	13 702	4 267	127 016	532 137
2022					
1. Quartal	390	14 393	4 459	122 479	402 626

¹ Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe

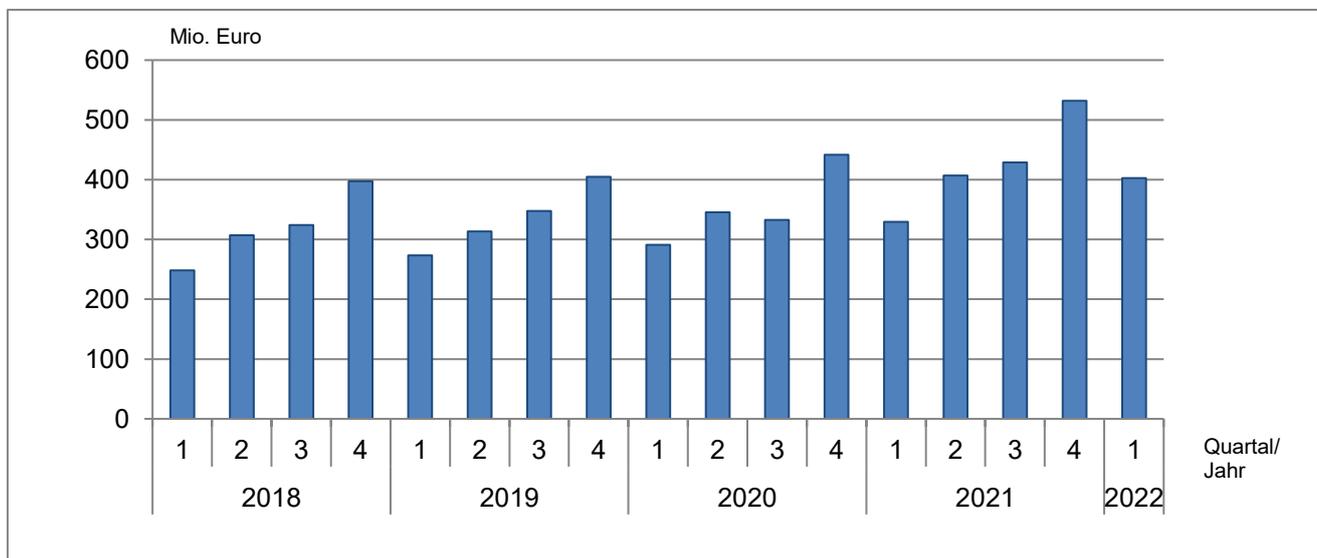
² von 2018 bis 2020 Betriebe von Unternehmen mit 23 und mehr tätigen Personen

³ Jahreswerte = Quartalsdurchschnitt; Quartalswerte = am Ende des Quartals

⁴ ohne Umsatzsteuer

Ausbaugewerblicher Umsatz im Ausbaugewerbe in Schleswig-Holstein 2018 bis 2022

(Betriebe von Rechtlichen Einheiten mit 20¹ und mehr tätigen Personen)



¹ von 2018 bis 2020 Betriebe von Unternehmen mit 23 und mehr tätigen Personen

**2.2 Betriebe, Beschäftigung, Entgelte und Umsatz im Ausbaugewerbe¹
in Schleswig-Holstein im 1. Quartal 2022 nach Wirtschaftszweigen**
(Betriebe von Rechtlichen Einheiten mit 20 und mehr tätigen Personen)

WZ-Nr.	Wirtschaftszweig	Betriebe	Tätige Personen im Ausbaugewerbe	Geleistete Arbeitsstunden	Entgelte	Ausbaugewerbl. Umsatz ²
43.2	Bauinstallation	282	11 127	3 426	95 410	316 024
43.21	Elektroinstallation	124	5 414	1 758	46 377	139 807
43.22	Gas-, Wasser-, Heizungs- sowie Lüftungs- und Klimainstallation	141	5 158	1 502	42 316	145 960
43.29	Sonstige Bauinstallation	17	555	166	6 716	30 257
43.3	Sonstiger Ausbau	108	3 266	1 034	27 070	86 602
43.32	Bautischlerei und -schlosserei	23	620	198	4 557	18 491
43.34	Malerei und Glaserei	57	1 760	565	14 612	42 621
Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe zusammen		390	14 393	4 459	122 479	402 626

¹ Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe

² ohne Umsatzsteuer

**2.3 Betriebe, Beschäftigung, Entgelte und Umsatz im Ausbaugewerbe¹
in Schleswig-Holstein im 1. Quartal 2022 nach Kreisen**
(Betriebe von Rechtlichen Einheiten mit 20 und mehr tätigen Personen)

KREISFREIE STADT Kreis	Betriebe	Tätige Personen im Ausbau- gewerbe	Geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	Ausbau- gewerbl. Umsatz ²
	Anzahl		1 000 Std	1 000 Euro	
FLENSBURG	10	403	112	3 279	7 378
KIEL	33	1 391	460	12 382	43 810
LÜBECK	31	1 418	394	12 474	31 794
NEUMÜNSTER	14	482	145	3 935	12 908
Dithmarschen	19	736	213	5 662	20 989
Herzogtum Lauenburg	20	732	222	5 845	19 513
Nordfriesland	32	1 087	344	8 273	29 342
Ostholstein	26	943	292	7 612	23 081
Pinneberg	44	1 445	465	12 956	44 543
Plön	16	675	207	5 463	16 941
Rendsburg-Eckernförde	35	1 373	445	11 789	44 951
Schleswig-Flensburg	24	669	223	5 188	18 091
Segeberg	33	1 168	376	10 385	33 040
Steinburg	16	562	168	4 465	16 844
Stormarn	37	1 309	392	12 770	39 399
Schleswig-Holstein	390	14 393	4 459	122 479	402 626

¹ Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe

² ohne Umsatzsteuer

2.4 Messzahlen und Veränderungsraten für Beschäftigte und Umsatz im Ausbaugewerbe¹ in Schleswig-Holstein 2018 bis 1. Quartal 2022

(Ergebnisse für alle Betriebe aus dem Mixmodell mit Verwaltungsdatenauswertung)

Jahr ----- Quartal	Beschäftigte			Umsatz			
	Messzahl ²	Veränderung zum		Messzahl ²	Veränderung zum		
		Vorquartal	Vorjahr		Vorquartal	Vorjahr	
		%	%		%	%	
2018	1. Quartal	103,9	- 0,6	1,5	92,5	- 25,9	3,8
	2. Quartal	104,4	0,5	1,4	110,2	19,1	5,7
	3. Quartal	107,9	3,4	1,7	117,7	6,8	7,6
	4. Quartal	106,4	- 1,4	1,7	135,2	14,9	8,3
2019	1. Quartal	105,8	- 0,6	1,8	101,6	- 24,8	9,8
	2. Quartal	105,9	0,1	1,4	115,8	14,0	5,1
	3. Quartal	108,9	2,8	0,9	125,5	8,4	6,6
	4. Quartal	107,6	- 1,2	1,1	138,3	10,2	2,3
2020	1. Quartal	106,0	- 1,4	0,2	107,3	- 22,4	5,6
	2. Quartal	105,4	- 0,5	- 0,5	119,7	11,5	3,4
	3. Quartal	109,1	3,5	0,2	121,9	1,8	- 2,9
	4. Quartal	108,4	- 0,6	0,7	156,0	28,0	12,8
2021	1. Quartal	108,0	- 0,3	1,9	105,9	- 32,1	- 1,3
	2. Quartal	108,8	0,7	3,2	130,5	23,2	9,0
	3. Quartal	111,3 p	2,3 p	2,0 p	136,1 p	4,3 p	11,6 p
	4. Quartal	110,2 p	- 1,0 p	1,7 p	160,5 p	18,0 p	2,9 p
2022	1. Quartal	110,2 p	- p	2,0 p	123,6 p	- 23,0 p	16,7 p

¹ Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe

² Basis 2015=100

Veränderungsrate der Messzahlen für Beschäftigte und Umsatz gegenüber dem Vorjahreswert im Ausbaugewerbe in Schleswig-Holstein 2018 bis 2022

(alle Betriebe - Ergebnisse Mixmodell)

